

Drachenfelsclub: Viel Arbeit für die Denkmalpfleger

BAD DÜRKHEIM. Über viel Arbeit berichtete Drachenfelsclub-Vorsitzender Kolf Bart bei der Mitgliederversammlung des Vereins. So waren die Mitglieder, die sich um viele Dürkheimer Denkmäler kümmern, mit den Anstrichen für die Schutzhütten des Kriemhildenstahls und an den Drei Eichen beschäftigt. Der Bismarckturm erhielt eine Rundumsäuberung mit Neuverfugung der lockeren Sandsteinauflagen in 36 Metern Höhe. Der Flaggenturm erhielt eine neue Trockenmauer und die Nolzertube wurde wieder in Schuss gebracht. Auch Kulturelles hatte der 636 Mitglieder starke Verein im vergangenen Jahr im Programm: die Jazz-Matinee und die literarische Weinprobe am Vigilierturm.

Der 130. Geburtstag der Kaiser-Wilhelms-Höhe, einem Aussichtspunkt oberhalb des Tales mit Blick auf die Limburg und die Hardenburg, soll mit einer historischen Wanderung am 27. Mai begangen werden soll. Nach dem Bericht der Schatzmeisterin Dominique Klug, ist der Verein für die Vielzahl der Ausgaben, insbesondere die Baumaßnahmen am Bismarckturm, dank seiner Spender und seiner Mitglieder finanziell gut gerüstet. [http